Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer

Herausgeber: A. Waldner Band: 8/9 (1878)

Heft: 11

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Uebersicht

der Taglöhne von Bauarbeitern in der Schweiz auf Frühjahr 1878.

Arbeitszeit: Im Winter 9-12, im Sommer 93/4-12 Stunden.

Liste	Canton Bern 1). Arbeitszeit: Winter $9-12$, Sommer $9\sqrt[3]{4}-12$ St.					Neu-	Solo-	Bezeichnung
des ouvriers	Stadt	Land Umgebung von Bern	Emmenthal	Oberland	Jura	châtel ²) 11—12 St.	thurn ³)	der A rbeiter
Manoeuvre Aide Manoeuvre Mineur Terrassier I " II Rouleur Tailleur de pierre I " " II Poseur Maçon I " II Gypsier Plâtrier Cimentier Menuisier I " II Parqueteur Charpentier Forgeron Aide forgeron Charron Ajusteur ou tourneur Perceur Fumiste-poêlier Peintre	Fr. 2,90—3,80 1,50—3,00 3,00—3,50 3,00—3,50 5,00 5,00—5,00 5,50 4,50—5,50 4,50—5,50 4,00—4,50 3,00—6,00 5,00—6,00 4,00—4,50 3,50—4,00 4,00—4,50 3,80—4,60 4,00—5,00 3,20—3,50 — 3,80—4,00 3,60—3,80 4,00—7,00 5,00—6,00	Fr. 2,20-2,80 1,50-2,20 2,30-3,60 2,30-3,20 1,90-2,80 2,50-4,00 3,00-5,00 3,00-5,00 3,00-4,00 4,50-6,00 4,00-5,00 3,00-4,00 4,50-6,00 2,40-5,00 - 3,50-4,00 2,40-5,00 2,50-2,80 4,00-5,00 5,00-6,00	Fr. 2,20-2,50 1,50-1,60 2,30-2,60 2,30-2,50 1,90-2,20 4,00 3,50-5,00 3,50-5,00 3,50-4,00 3,00-3,50 5,00-6,00 4,00 3,40-4,50 3,20-4,00 2,70-5,00 - 4,00 5,00-6,00 5,00-6,00	Fr. 2,40—2,80 1,80—2,20 2,80—3,00 2,40—2,80 1,80—2,20 2,50—4,00 4,00—4,50 3,00—4,00 3,00—5,00 5,00 4,00 3,00—4,00 3,00—4,00 2,40—2,80 — 3,50—4,00 2,40—2,80 — 3,50—4,00 2,50—2,80 4,00 —	Fr. 2,50 2,00 3,60 3,20 2,80 4,00 5,00 4,50 5,00 4,40 4,50 3,60 3,20 4,50 3,60 3,60 4,50	11—12 St. Fr. 0,28—0,30 0,25 0,30—0,32	Fr. 3,00 2,00 3,20 2,90 2,60 6,00 4,50 4,50 4,50 5,00 5,00	Handlanger Handlangerbub Mineur Erdarbeiter, bester " mittlerer " gewöhnl. Steinhauer, I " II Versetzer Maurer I " II Gypser Cementarbeiter Bauschreiner I " II Parquetschreiner Zimmermann Schmied Zuschläger Wagner Dreher Bohrer Hafner
Vitrier	3,30—4,50 3,00—5,00	3,80—5,30 2,50—6,00	2,50-3,50	3,00-4,00	4,50	- e	4,00-5,00	Glaser Dachdecker
Plombier-ferblantier .	4,00-4,50	3,00-4,00	_	3,00-4,00	_	-	6,00	Spengler
Serrurier	3,60-5,50	3,00-4,00	3,60	3,00-4,00	4,00	-	-	Schlosser
Attelage, Chars à deux chevaux	15,00-18,00	12,00-16,00	12,00-15,00	12,00-16,00	14,00		11,00-14,00 incl.1 Mann	Zweispännige Fuhren

1) Mittheilung vom bernischen Ingenieur- und Architecten-Verein. 2) L'année se présente mal surtout pour les ouvriers. Les très-bons sont toujours bien payés, les moyens et les ambulants travaillent presqu'à

tout prix.

3) Die Arbeiter, für die keine Preise ausgesetzt sind, machen in der Regel nur Accordarbeiten.

Gotthardbahn-Gesellschaft.

Der am 31. März 1878 fällige Halbjahrszins der 5 % Obligationen III. Serie

der Gotthardbahngesellschaft, wird

vom 31. d. Mts. ab

gegen Einlieferung der betreffenden Coupons mit Fr. 25,00 an den nachbezeichneten Zahlstellen ausbezahlt:

In der Schweiz:

bei der Haupteasse der Gesellschaft in Luzern (Bellevue); bei der Schweiz. Creditanstalt in Zürich; bei der Basler Handelsbank, dem Bankhause Bischoff zu St. Alban und dem Bankhause Rudolf Kaufmann in Basel; bei der Berner Handelsbank in Bern; bei der Aargauischen Bank in Aarau; bei der Bank in Winterthur; bei der Bank in Schaffhausen; bei der Banca Cantonale Ticinese in Bellinzona; bei der Banca della Svizzera italiana in Lugano; bei dem Bankhause Pury & Co. in Neuenburg und dem Bankhause Lombard, Odier & Co. in Genf.

Die Coupons müssen mit detaillirten Bordereaux begleitet sein, zu welchen die Formulare bei obigen Zahlstellen bezogen werden können.

Luzern, den 15. März 1878.

(M958Z)

Die Direction der Gotthardbahn.

Gotthardbahn-Gesellschaft.

Da die Reconstruction des Gotthardbahn-Unternehmens bis zu dem für die Resteinzahlung der vierten Rate der Gotthardbahn-Actien anberaumten Termine vom 31. März 1878 nicht zum Abschlusse gelangen wird und die Verwaltungsorgane der Gesellschaft die Actionäre vor erfolgter Reconstruction des Unternehmens nicht zur Saldirung dieser Einzahlung veranlassen wollen, so wird der auf den 31. März 1878 festgesetzte Endtermin zur Einzahlung des Restbetrages der vierten Rate der Gotthardbahnactien

um fernere drei Monate, also bis zum 30. Juni 1878, hinausgeschoben.

Luzern, den 13. März 1878.

Die Direction der Gotthardbahn.

Eisenbahnen in Elsass-Lothringen.

Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachuug vom 31. Januar d. Js. theilen wir mit, dass die den Taxen des hanseatisch-rheinisch-westdeutschen Verbandes gleichgestellten neuen Frachtsätze des west- und nordwestdeutschen Verbandes für den Verkehr zwischen Hamburg, Station der Köln-Mindener- und der Berlin-Hamburger-Bahn sowie den Stationen der Altona-Kieler-Bahn einerseits und diesseitigen Stationen andererseits erst am 1. Mai d. Js. in Kraft treten. Die für den fraglichen Verkehr gegenwärtig beste-henden Frachtsätze bleiben demgemäss noch bis Ende April in vollem Um-

Kaiserliche General-Direction.

Annoncen-Expedition

Hüzzli & Co.

Nr. 14 Marktgasse 14.

ZÜRICH.

Nr. 14 Marktgasse 14.

empfiehlt sich zur pünktlichen Besorgung von

für sämmtliche Blätter des In- und Auslandes,

Original-Preise.

Prompte Spedition.

Kostenvoranschläge.

Inserat-Clichés werden typographisch geschmackvoll und sparsam arrangirt.

Belege werden für jede Insertion geliefert sowie bei grössern Aufträgen entsprechender Rabatt gewährt.



ordostbahn.

Verkauf von Abgangsmaterial.

Nachstehende im Laufe dieses Jahres entbehrlich werdende Abgangsmaterialien, nämlich:

circa	4 000	kilogr.	Feuerbüchsenkupfer,
77	4 000	"	Messingstücke,
57	800	27	Kupferspähne,
77	3 000	77	Messingspähne,
- 27	3 000	77	Bruchfedernstahl,
27	$25\ 000$	77	Gusseisen,
77	$90\ 000$	79	Schmelzeisen,
77	40 000	77	Roststäbe, gusseiserne
27	15 000	77	Eisendrehspähne,
77	4 000	27	Gusseisenspähne,
77	2 600	"	Messing-Siederöhren,
	4 500	**	Eiserne Siederöhren.

werden hiemit zum Verkaufe ausgeboten.

Die Materialien sind nach und nach, werden, hier abzunehmen und baar zu bezahlen.

Kauflustige belieben ihre Offerten bis zum 23. dieses Monats verschlossen und mit der Aufschrift: "Offert für den Kauf versehen, dem Unterzeichneten einzuvon Abgangsmaterial" reichen.

Die Eröffnung der eingegangenen Offerten erfolgt Montag den 25. März, Vormittags 10 Uhr, in Gegenwart der allfällig dazu erscheinenden Submittenten auf dem Bureau des Unterzeichneten. Nach diesem Termin bleiben Nachgebote unberücksichtigt.

Materialmuster können bis dahin bei der Werkstätte eingesehen werden.

Zürich, den 8. März 1878.

[3082

Namens der Direction, Der Oberingenieur für das Maschinenwesen: Maey.

Eisenbahnen in Elsass-Lothringen. Bekanntmachung.

Am 1. März d. Js. ist für den Hof-Meiningen-Eisenbahn-Verband ein Verbands-Gütertarif in Kraft getreten. Preis 40 Pfennige. [3081

Die Actionäre unseres Institutes werden anmit zur ordentlichen Generalversammlung, auf Mittwoch den 27. März, Nachmittags 3 Uhr, im Banklocal, zur Behandlung folgender Tractanden eingeladen:

Ratification der Rechnung und des Jahresberichtes von 1877

Wahl von 7 Mitgliedern in die Bankcommission. Wahl der Censurcommission.

Stimmkarten können am 27. März, Vormittags auf unserm Bureau bezogen werden.

H732Gl]

Der Director: Brunner.

Eisenbahnen in Elsass-Lothringen und Luxemburgische Wilhelmsbahn.

Mit Bezug auf unsere Bekanntmachung vom 19. Januar d. J., theilen wir mit, dass die neuen Frachtsätze des hanseatisch-rheinisch-westdeutschen Verbandes für den Güterverkehr zwischen Stationen der Köln-Mindener- und der schleswig-holsteinischen Bahnen, sowie Stationen Lüneburg der Berlin-Hamburger Bahn einerseits und elsass-lothringischen, sowie Stationen der luxemburgischen Wilhelmsbahn andererseits, erst am 1. Mai d. J. eingeführt warden

werden.

Die Frachtsätze des Tarifes vom 28. December 1874 (Abtheilung C des hanseatisch-rheinisch-westdeutschen Verbandes) und des Tarifes vom 15. November 1875 für den hanseatisch-lothringisch-luxemburgischen Güterverkehr bleiben demgemäss noch bis Ende April in Gültigkeit.

Strassburg, den 6. März 1878.

[3078

Kaiserliche General-Direction.

für

Constructeurs, Architecten, Ingenieure, Baumeister, Bauführer, Eisenarbeiter.

Bei unterzeichneter Firma können bezogen werden: Album, enthaltend Profile von I, [, T, L, , , . Eisen mit Ta-Album, bellen über Tragfähigkeit,

gelb brochirt und stark Papier à "

Gewichtstabellen über Eisen, Bleche aller Art: à Fr. 1,20

Schinz & Baer. Zürich.

3080]